

680354-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – IBW Modernisierung und Erweiterung Kindergarten und Familienzentrum in Trossingen - ELT

OJ S 218/2024 08/11/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Trossingen

E-Mail: stadt@trossingen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: IBW Modernisierung und Erweiterung Kindergarten und Familienzentrum in Trossingen - ELT

Beschreibung: Der Kindergarten Regine Jolberg hat in Trossingen eine lange Tradition. Über lange Jahre hinweg wurde der Kindergarten von den Ordensschwestern von Nonnenweiher geführt. Das Gebäude stammt aus dem Jahr 1928. Seit 2013 ist die Einrichtung ein Familienzentrum, das heißt, es werden erweiterte familienunterstützende und kinderfördernde Leistungen angeboten. Hierzu kooperiert der Kindergarten mit verschiedenen Fachstellen, wie z.B. Logopädie oder Ergotherapie. Darüber hinaus werden Betreuungsangebote für Familien angeboten. Im Kindergarten gibt es 4 Kindergartengruppen, von denen eine Gruppe eine Inklusionsgruppe ist, welche mit dem Regenbogenkindergarten Tuttlingen entstanden ist. Die Kindergartengruppen befinden sich im ersten und zweiten Geschoss des Gebäudes. Im Dachgeschoss befinden sich Kleingruppenräume. Nun sind die WC-Anlagen seit Jahren sanierungsbedürftig. Da die WC-Räume jedoch an Anzahl der WC's und Waschbecken auch den Mindestmaßnahmen des KVJS nicht mehr entspricht, und die Garderoben schon immer sehr beengt waren, wurde nun die Erweiterung des Gebäudes nach Norden geplant. Hier können die WC-Anlagen nach den heutigen Vorgaben des KVJS ausgebildet werden, die Garderoben können somit ebenfalls vergrößert werden. Zudem entstehen neue Personal WC's sowie ein Wickelplatz mit Dusche in jedem Geschoss. Ebenfalls ist ein Personalraum im DG geplant, der für die Erzieherinnen als Pausen- und Besprechungsraum dient. Im Zug des Erweiterungsbaus wird im Anbau ein Aufzug eingebaut, so dass alle Geschosse barrierefrei erschlossen werden können. Im Zuge der Erweiterung ist die energetische Sanierung der Außenhülle, sowie eine PV Anlage auf dem Dach geplant. Für die Erweiterungsmaßnahme wurde bereits ein Vorentwurf erstellt. Voraussichtliche Terminalschiene: Nach jetzigem Stand ist der Baubeginn für Oktober 2025 und die Fertigstellung für Herbst 2026 vorgesehen. Derzeit ist ein Kostenrahmen von insgesamt 1,8 Millionen EUR brutto (KG 300 + KG 400) festgelegt. (Erweiterungsbau: KG 300 – 1.030.000 EUR brutto, KG 400 – 450.000 EUR brutto / energetische Sanierung: KG 300 – 255.000 Euro brutto, KG 400 – 110.000 Euro brutto). Die Beauftragung erfolgt in Abhängigkeit der Projektgenehmigung durch den Gemeinderat der Stadt Trossingen im Rahmen von Abrufverträgen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet die

Leistung bis einschließlich Leistungsphase 9 nach HOAI zu übernehmen, wenn das Vorhaben zur Realisierung kommt. Der Auftraggeber beabsichtigt die Leistungen stufenweise zu beauftragen. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungsstufen besteht nicht. Für die Abgabe des Teilnahmeantrags ist zwingend der von der Vergabestelle vorgegebene Teilnahmeantrag zu verwenden und ausgefüllt abzugeben.

Kennung des Verfahrens: 0df051f4-f7bc-4bd0-bcdf-ed18c73483a2

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Trossingen

Postleitzahl: 78647

Land, Gliederung (NUTS): Tuttlingen (DE137)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber stellt den Teilnahmeantrag in Form einer Excel-Datei zur Verfügung. Die Bewerbungsunterlagen stehen bis zum Ablauf der Teilnahmefrist zum Herunterladen bereit und sind nur auf diesen Weg erhältlich. Für die Abgabe des Teilnahmeantrags sind zwingend die von der Vergabestelle vorgegebenen Bewerbungsunterlagen zu verwenden und ausgefüllt abzugeben. Die vollständig ausgefüllten Bewerbungsunterlagen mit Angabe der erreichten Gesamtpunktzahl einschließlich der geforderten Anlagen sind fristgerecht auf der Vergabeplattform hochzuladen. Die jeweiligen Angaben sind mit prüfbaren Unterlagen zu belegen und als Anlagen beizulegen.

Ansprechpartner (Bauherrenvertreter) für Auskünfte zu den angegebenen Referenzprojekten sind zu benennen. Zusätzliche Unterlagen über die geforderten hinaus werden nicht gewertet. Die Stadt Trossingen führt das VgV Verfahren mit subreport ELViS dem Elektronischen Vergabeinformations-System durch. Es ist eine kostenfreie Registrierung vor dem Download der Vergabeunterlagen auf der Vergabeplattform subreport ELViS möglich. So nehmen Sie automatisch an der elektronischen Bieterkommunikation teil. Registrieren Sie sich dafür kostenlos bei subreport ELViS unter: <https://www.subreport-elvis.de/anmeldung.html>. Bitte beachten Sie, dass Sie ausschließlich über die Vergabeplattform Ihre Fragen an den Auftraggeber richten können. Nach Fertigstellung Ihres Teilnahmeantrags bzw. Angebotes können Sie die Unterlagen medienbruchfrei und kostenlos auf subreport ELViS abgeben. Sollten Sie Hilfe bei der Registrierung benötigen, unterstützt Sie subreport unter der Telefonnummer +49/221/985780

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten die Ausschlussgründe gemäß § 42 VgV und §§ 123-126 GWB sowie die in dieser Bekanntmachung und sämtliche in den Vergabeunterlagen benannten Ausschlusskriterien.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Vergabe von Leistungen für die Technische Ausrüstung nach HOAI 2021 Teil 4 Abschnitt 2, § 53 Abs. 2 Nr. 4 Starkstromanlagen und Nr. 5 Fernmelde- und informationstechnische Anlagen, Leistungsphasen 1 - 9 gemäß § 55 HOAI 2021

Beschreibung: Im Rahmen des VgV-Verfahrens soll ein Ingenieurbüro für die Modernisierung und Erweiterung des Kindergarten Regine Jolberg in Trossingen ermittelt werden. Geplant ist eine Erweiterung des Gebäudes nach Norden. In der Erweiterung sollen neue WC-Anlagen, Garderoben, Personal WC's sowie ein Wickelplatz mit Dusche, Personalraum und ein Aufzug geplant werden. Im Zuge der Erweiterung ist die energetische Sanierung der Außenhülle, sowie eine PV Anlage auf dem Dach geplant. 1. Verfahrensablauf: In der 1. Stufe bekunden Ingenieurbüros in einem vorgeschalteten Bewerbungsverfahren ihr Interesse an einer Teilnahme an dem Verfahren und erbringen u.a. die geforderten Referenzen. Die Ausschluss-, Auswahl- und Eignungskriterien sind über den beigefügten Teilnahmeantrag zu erbringen und nachzuweisen. Alle erforderlichen / geforderten Nachweise und Eigenerklärungen sind der Bewerbung beizufügen. (siehe Teilnahmeunterlagen). Nach Prüfung der eingereichten Unterlagen werden die max. 3 Bewerber mit den höchsten Punktzahlen zur Angebotsphase eingeladen. Bei punktgleichen Bewerbungen entscheidet gemäß § 75 Abs. 6 VgV das Los. Die für die 2. Stufe ausgewählten Bieter werden zur Teilnahme an den Bietergesprächen eingeladen. Im Bietergespräch stellen die Bewerber ihr Büro sowie am Verfahren beteiligte Personen (Büroinhaber, Projektleiter) persönlich vor und geben Auskunft über ihre Arbeitsweise. Im Bietergespräch werden Referenzen vorgestellt. In den Bietergesprächen dürfen sich alle Bieter beim Auftraggeber persönlich vorstellen. Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot, welches nach Wertung der Zuschlagskriterien insgesamt den höchsten Punktwert erreicht. Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag gemäß § 17 (11) VgV auf das Erstangebot zu erteilen. Die Beurteilung der Zuschlagskriterien erfolgt durch das Auftragsgremium. 2. Beauftragung: Die Beauftragung erfolgt in Abhängigkeit der Projektgenehmigung durch den Gemeinderat der Stadt Trossingen im Rahmen von Abrufverträgen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet die Leistung bis einschließlich Leistungsphase 9 nach HOAI zu übernehmen, wenn das Vorhaben zur Realisierung kommt. Das detaillierte Leistungsbild ist dem beigefügten Vertrag zu entnehmen. Der Auftraggeber beabsichtigt die Leistungen stufenweise zu beauftragen. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungsstufen besteht nicht.

Interne Kennung: E86814252

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Trossingen

Postleitzahl: 78647

Land, Gliederung (NUTS): Tuttlingen (DE137)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2027

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die unter 5.1.3 genannten Termine dienen lediglich der Orientierung. Der Vertrag endet mit der Fertigstellung der vertraglich geschuldeten Leistung

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Berufliche Qualifikation

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis mindestens von einem Inhaber oder einer Führungskraft des Unternehmens über die Mitgliedschaft in einer Ingenieurkammer oder Nachweis eines Abschlusses, bspw. Diplom/BachelorMasterurkunde der Fachrichtung Bauingenieurwesen, ELT oder gleichwertiger Art, die zur Leistungsbringung gem.

Leistungsanforderung befähigt. Siehe Teilnahmeantrag.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Umsatz gem. § 45 Abs. 3 Nr. 1 VgV Unser Umsatz für die Leistung der Objektplanung nach HOAI hat im angegebenen Zeitraum betragen (im Mittel 2021 - 2023): - kleiner 200.000 EUR netto: 5 Punkte, - ab 200.000 bis kleiner 300.000 EUR netto: 10 Punkte, - ab 300.000 EUR netto: 20 Punkte. 2) Beschäftigte gem. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV Das jährliche Mittel der in den letzten drei Jahren (2021 - 2023)

Vollzeitbeschäftigten inkl. der Führungskräfte betrug (Teilzeitbeschäftigte können entsprechend ihrer Teilzeit addiert werden.): - weniger als 2 Vollzeitbeschäftigte: 5 Punkte, - mehr als 2 und bis zu 3 Vollzeitbeschäftigte: 10 Punkte, - ab 3 Vollzeitbeschäftigten: 20 Punkte. 3) Örtliche Präsenz während Planung Anwesenheit der Projektleitung vor Ort: - Innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Anfrage durch AG: 5 Punkte, - Am kommenden Arbeitstag nach Anfrage durch AG: 10 Punkte. 4) Örtliche Präsenz während Bauausführung Anwesenheit der Projektleitung bzw. Bauleitung vor Ort: - Innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Anfrage durch AG: 10 Punkte, -Am selben Arbeitstag nach Anfrage durch AG: 20 Punkte.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 70,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Fachliche Eignung Bewerber (Referenzobjekt 1)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzobjekt 1 des Bewerbers: Neubau / Umbau / Sanierung eines Objekts (es darf sich hierbei nicht um das Referenzobjekt 2 handeln) 1)

Gebäudetyp: - Sonstiges Gebäude: 40 Punkte, - Kindergarten / Kindertageseinrichtung: 60 Punkte. 2) Bauwerkskosten KGR 440 + 450 (in EUR inkl. Mehrwertsteuer): - kleiner 300.000 Tsd. EUR: 30 Punkte, - ab 300.000 Tsd. EUR: 40 Punkte. 3) Realisierte und vollständig abgeschlossene Leistungsphasen nach HOAI durch den Bewerber: - Leistungsphase 2: 4 Punkte, - Leistungsphase 3: 8 Punkte, - Leistungsphase 5: 15 Punkte, - Leistungsphase 6: 5 Punkte, - Leistungsphase 7: 2 Punkte, - Leistungsphase 8: 16 Punkte. 4) Jahr der Inbetriebnahme: - noch nicht in Betrieb genommen: 5 Punkte, - vor 2017: 10 Punkte, - ab 2017: 20 Punkte.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 170,00

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Fachliche Eignung Bewerber (Referenzobjekt 2)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzobjekt 2 des Bewerbers: Objektplanung

Gebäude Neubau / Umbau / Sanierung (es darf sich hierbei nicht um das Referenzobjekt 1 handeln) 1) Gebäudetyp: - Gebäude bis Honorarzone I: 20 Punkte, - Gebäude ab

Honorarzone II: 30 Punkte. 2) Auftraggeber: - sonstige Auftraggeber: 20 Punkte, - Öffentliche Hand bzw. Auftraggeber gem. § 99 oder § 100 GWB: 30 Punkte. 3) Bauwerkskosten KGR 440 + 450 (in EUR inkl. Mehrwertsteuer): - kleiner 300.000 Tsd. EUR: 20 Punkte, - ab 300.000 Tsd. EUR: 30 Punkte. 4) Realisierte und vollständig abgeschlossene Leistungsphasen nach HOAI durch den Bewerber: - Leistungsphase 2: 4 Punkte, - Leistungsphase 3: 8 Punkte, - Leistungsphase 5: 15 Punkte, - Leistungsphase 6: 5 Punkte, - Leistungsphase 7: 2 Punkte, - Leistungsphase 8: 16 Punkte. 5) Jahr der Inbetriebnahme: - noch nicht in Betrieb genommen: 5 Punkte, - vor 2017: 10 Punkte, - ab 2017: 20 Punkte.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 160,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam / Bürovorstellung

Beschreibung: Projektteam / Bürovorstellung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Präsentation Referenzprojekt des Projektleiters

Beschreibung: Präsentation Referenzprojekt des Projektleiters

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Vorgehensweise beim anstehenden Projekt

Beschreibung: Vorgehensweise beim anstehenden Projekt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Gesamteindruck der Präsentation

Beschreibung: Gesamteindruck der Präsentation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E86814252>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E86814252>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 10/12/2024 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, bis zum Abschluss der Wertung der Teilnahmeanträge unvollständige bzw. fehlende Nachweise und Unterlagen sowie fehlende Eintragungen in den Teilnahmeformularen nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Die Auftraggeberin behält sich vor, gemäß § 43 Abs. 3 VgV nach Zuschlagserteilung eine bestimmte Rechtsform vorzuschreiben. Bewerbergemeinschaften haben eine Erklärung beizulegen, dass sie eine Bewerbergemeinschaft bilden und dass jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet. Außerdem ist ein bevollmächtigter Vertreter zu benennen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, wenn der Bieter erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen beim Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB), aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbare Verstöße gegen Vergabevorschriften nicht bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung bzw. zur Angebotsabgabe beim Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und Nr. 3 GWB) oder soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem nach Zuschlagserteilung unzulässig (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach elektronischer Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post, unabhängig davon, ob die Fristen gem. § 160 Abs. 3 GWB abgelaufen sind (§ 134 Abs. 2 GWB).

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Trossingen

Registrierungsnummer: 21060/03745

Postanschrift: Schultheiß-Koch-Platz 1

Stadt: Trossingen

Postleitzahl: 78647

Land, Gliederung (NUTS): Tuttlingen (DE137)

Land: Deutschland

E-Mail: stadt@trossingen.de

Telefon: +49742525600

Internetadresse: <https://www.trossingen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: t:7219268730

Postanschrift: Durlacher Str. 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +497219268730

Internetadresse: <http://rp.baden-wuerttemberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 64a9d387-43c5-4cf0-b6d8-263edccd278e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/11/2024 13:39:52 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 680354-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 218/2024

Datum der Veröffentlichung: 08/11/2024